

Checkliste zur Überprüfung der Biosicherheit in Schweinehaltungsbetrieben gemäß dem Freiwilligen Verfahren Status-Untersuchung ASP	
Tierhalter/Betrieb (Name und Adresse): Standort der Schweinehaltung: Betriebsart: <input type="checkbox"/> Zucht <input type="checkbox"/> Mast <input type="checkbox"/> Gemischt Einstufung des Betriebes nach SchHaltHygV: <input type="checkbox"/> Anlage 1 <input type="checkbox"/> Anlage 2 <input type="checkbox"/> Anlage 3 Gesamtzahl der Schweine bei der Kontrolle: Anzahl der gesonderten Betriebsabteilungen ¹ :	Registriernummer(n) gem. ViehVerkV: Ggf. Registriernummer „Parent-Betrieb“ ² : Tierarzt ³ : Datum der Kontrolle: Dauer der Kontrolle:

	<i>Biosicherheitsanforderungen gemäß SchHaltHygV</i>	erfüllt		Bemerkung <small>SchHaltHygV</small>
		ja	nein	
1.	<i>Bauliche Voraussetzungen</i>			
	<i>Grundsituation</i>			
1.1.	Stall und Nebengebäude in gutem baulichen Allgemeinzustand.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 1+2+3
1.1.1	Ställe in Stallabteilungen gegliedert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
1.1.2	Zucht- und Mastschweine in verschiedenen Stallabteilungen untergebracht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
1.1.3	Schweine räumlich getrennt von anderem Vieh gehalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
1.2	Schweine können aus dem Stall oder Auslauf nicht entweichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 1+2+3
1.2.1	Betriebsgelände ist ordnungsgemäß eingefriedet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
	<i>Beschilderung</i>			
1.3	Ordnungsgemäße Beschilderung von Stall („Schweinebestand - für Unbefugte Betreten verboten“) und Auslaufhaltung („Schweinebestand - unbefugtes Füttern und Betreten verboten“) vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 1+2+3
	<i>Innenausstattung</i>			
1.4	Ausreichend helle Beleuchtung in Stall und Nebenräumen jederzeit gegeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 1+2+3
1.5	Notwendige Wasserabflüsse in Stall und Nebenräumen vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 1+2+3
1.6	Vorrichtung zur R&D ⁴ der Schuhe an den Ein- und Ausgängen der Ställe funktionsfähig und zugänglich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 1+2+3
1.7	Baulicher Zustand ermöglicht wirksame R&D sowie Schädnerbekämpfung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
1.8	Vorrichtung zur R&D von Stall und Fahrzeugen funktionsfähig und zugänglich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
	<i>Umkleide/Hygieneschleuse</i>			
1.9	Umkleide bzw. Hygieneschleuse vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
1.9.1	Umkleideraum befindet sich in Stallnähe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
1.9.2	Zugang zum Stallbereich nur über Umkleide (Anlegen Schutzkleidung) möglich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
1.9.3	Umkleide baulich zur Nassreinigung geeignet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
1.9.4	Handwaschbecken vorhanden und funktionsfähig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
1.9.5	Wasseranschluss mit Abfluss zur Reinigung von Schuhzeug vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
1.9.6	Vorrichtung zur getrennten Aufbewahrung von Straßenkleidung und betriebseigener Schutzkleidung (Schwarz-Weiß-Prinzip) vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
	<i>Weitere Schutzvorrichtungen</i>			
1.10	Geschützte Lagerung von Futter in Räumen oder Behältern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
1.11	Befestigte Einrichtung für das Verladen von Schweinen sowie für die R&D von Fahrzeugen vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
1.12	Hygienische und ordnungsgemäße Aufbewahrung und Lagermöglichkeit für verwendete Schweine (Kadaverlager).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
1.12.1	Abholung von Kadavern ohne Befahren des Betriebsgeländes möglich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3

¹ Gesonderte Betriebsabteilung im Sinne § 1 Abs. 2 Nr. 2 SchwPestV.

² „Parent-Betrieb“: übergeordneter Betrieb innerhalb einer epidemiologischen Einheit aus mehreren Betrieben.

³ Durch die zuständige Behörde im Rahmen der Statusuntersuchung ASP ermächtigter Tierarzt.

⁴ Reinigung und Desinfektion.

	Biosicherheitsanforderungen gemäß SchHaltHygV	erfüllt		Bemerkung <small>SchHaltHygV</small>
		ja	nein	
	Isolierstall			
1.13	Geeigneter Isolierstall (auch ausreichende Größe) vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
1.13.1	Gesonderte Schutzkleidung, Gerätschaften und Gegenstände für den Isolierstall vorhanden (nur dort verwendet bzw. nach Verwendung ordnungsgemäße R&D).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
2.	Betriebsablauf, Ein- und Ausstallung, Absonderung			
	Zugang zum Stall			
2.1	Zutritt zu Stall und Schweinen nur in Abstimmung mit Tierhalter möglich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 1+2+3
2.1.1	Zutritt zu Stall und Schweinen erfolgt nur mit geeigneter Schutzkleidung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
2.1.2	Geeignete betriebseigene Schutzkleidung oder Einwegkleidung ist verfügbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
2.1.3	Unbefugter Personen- und Fahrzeugverkehr auf dem Betrieb wird verhindert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
2.2	Schweine in Auslaufhaltung können keinen Kontakt zu Wildschweinen und anderen Schweinen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 1+2+3
2.2.1	Futter und Einstreu sind vor Wildschweinen sicher geschützt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 1+2+3
	Bestandsdokumentation			
2.3	Zahl der täglichen Todesfälle, Saugferkelverluste je Wurf, Zahl der Aborte und Totgeburten ist dokumentiert (über Bestandsregister hinaus).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
2.3.1	Beginn, Verlauf und Ende der Absonderung im Isolierstall ist dokumentiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
	Ein- und Ausstallung, Absonderung von Schweinen			
2.4	Sämtliche Schweine wurden vor der Einstallung ordnungsgemäß für mindestens drei Wochen in einem Isolierstall gehalten (Quarantäne).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
2.5	Hygienische Anforderungen beim Transport von Schweinen werden erfüllt (Transportfahrzeug, beteiligter Personen und Seuchenhygiene).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
2.6	Kein gemeinsamer Transport von Zucht- oder Nutzscheinen mit Schlachtschweinen aus einem anderen Betrieb.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
3.	Reinigung und Desinfektion			
3.1	R&D ⁵ erfolgt ordnungsgemäß (Stallungen, Buchten, Einrichtung zur Kadaverlagerung und sonstigen Einrichtungen und Gegenständen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
3.2	Regelmäßige Reinigung der betriebseigenen Schutzkleidung bzw. ordnungsgemäße Entsorgung der Einmalschutzkleidung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
3.3	R&D der betriebseigenen Fahrzeuge und Gerätschaften nach Tiertransporten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
3.4	R&D der betriebsfremden Fahrzeuge und Gerätschaften nach Tiertransporten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
3.5	Schadnagermonitoring bzw. -bekämpfung wird durchgeführt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
3.6	Schadlose Entsorgung der im Rahmen der R&D anfallenden Flüssigkeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
4.	Dung und flüssige Abgänge			
4.1	Lagerung und Ausbringen bzw. Aufarbeitung von Dung und flüssigen Abgängen erfolgt ordnungsgemäß.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 2+3
4.2	Lagerkapazität von acht Wochen für Dung und flüssige Abgänge vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anl. 3
5.	Tiergesundheitsprogramm			
5.1	Tierärztliche Bestandsbetreuung ist sichergestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	§7
5.2	Klinische Untersuchung der Schweine erfolgt mindestens zweimal im Jahr oder einmal je Mastdurchgang.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	§7
5.3	Dokumentation in Zuchtbetrieben erfolgt verordnungskonform.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	§9
5.4	Dokumentation der tierärztlichen Betreuung vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	§7
5.5	Bei gehäuften Auftreten von verendeten Schweinen, Kümmerern, fieberhaften Erkrankungen, Todesfällen ungeklärter Ursache sowie erfolgloser höchstens zweimaliger antimikrobieller Behandlung lässt der Tierhalter unverzüglich durch den Tierarzt die Ursache feststellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	§8
5.6	Anzeichen für Störungen der Gesundheit des Schweinebestandes waren zum Zeitpunkt der Kontrolle nicht zu erkennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5.7	Betriebseigene Kontrollen und Hygienemaßnahmen des Bestandes durch eigene betriebliche Aufzeichnungen belegt (Empfehlung).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Bemerkung:			
Datum:	Unterschrift Tierhalter (Kenntnis genommen):	Unterschrift ermächtigter Tierarzt:		

⁵ Reinigung und Desinfektion